MEDIA: Aerobuzz
PUBLISHING DATE: 24.05.2018
LANGUAGE: German

AMAC AEROSPACE

Airbus beginnt mit der Produktion der ersten ACJ320neo

A320NEO - ACJ320NEO - ACROPOLIS AVIATION - AIRBUS - FARNBOROUGH

Airbus hat mit der Fertigung der ersten Teile für den ersten ACJ320neo, die VVIP-Version des Narrowbodies, begonnen, gab der Hersteller im Vorfeld der Geschäftsluftfahrtmesse EBACE, bekannt.

Acropolis Aviation ist der Erstkunde für den Airbus ACJ320neo. Das Flugzeug wird von zwei CFM LEAP-1A-Turbofans angetrieben. © Airbus

Die neueste Generation von Airbus-Standardrumpf-Flugzeugen, die A320neo-Familie, wird in naher Zukunft auch als Bizliner fliegen. Airbus hat mit der Produktion der ersten Teile und Komponenten für die erste ACJ320neo begonnen. Im Juni wird der Hersteller mit der Endmontage des Zweistrahlers beginnen. Im letzten Quartal dieses Jahres will Airbus die erste ACJ320neo als „grünes Flugzeug" an die britische Acropolis Aviation übergeben. Das Flugzeug erhält dann bei AMAC Aerospace in Basel seine VVIP-Kabine. Die Auswahl des Completion Centers wurde von Acropolis Aviation im Mai 2017 nach einem sechsmonatigen Auswahlverfahren getroffen. *„Die Qualität, die AMAC bietet, ist einzigartig. Sie haben uns gezeigt, dass sie das Können und die Kreativität besitzen, diesen Auftrag besser zu erfüllen als alle anderen"*, begründete Jonathan Bousfield, Hauptgeschäftsführer (CEO) von Acropolis Aviation, die Entscheidung. Die Installation der Kabinenausrüstung nimmt in der Regel zwischen neun und zwölf Monate Zeit in Anspruch.

K5 Aviation erhält die erste ACJ319neo

Die zweite ACJ320neo soll bei Airbus noch vor Ende des Jahres in die Endmontage kommen. Auch für das zweite Muster der ACJ320neo-Familie, die ACJ319neo, steht der Produktionsplan fest. Das für die in Gammelsdorf bei Landshut beheimatete K5 Aviation bestimmte Flugzeug soll im zweiten Quartal 2019 als „grünes Flugzeug" übergeben werden.

Airbus liegen momentan neun Bestellungen für die ACJ320neo-Familie vor, darunter sechs Aufträge für ACJ320neo und drei Aufträge für die ACJ319neo. *„Die neuen Triebwerke sowie die Sharklets ermöglichen es der ACJ320neo-Familie, mehr von der Welt miteinander nonstop zu verbinden, und das mit einer großen und komfortablen Kabine, die den Neid anderer Business Jet-Hersteller weckt"*, sagte Benoit Defforge, Präsident von Airbus Corporate Jets.

Die ACJ320neo ist in der Lage, 25 Passagiere über 6.000 nautischen Meilen (11.100 Kilometer) zu transportieren, während die ACJ319neo mit acht Passagieren an Bord 6.750 nautischen Meilen (12.500 Kilometer) nonstop überbrückt.

Volker K. Thomalla